

zu sehen. Im Gegensatz zur Photosphäre besteht sie nur aus wenigen Elementen im gasförmigen Zustande, ganz vorwiegend aus Wasserstoff;

d) die Corona; sie ist eine Hülle, die aus einem sehr dünnen Gas besteht und bei totalen Sonnenfinsternissen als ein mächtiger Kranz leuchtenden Stoffes sichtbar wird (Fig. 45).

Bei totalen Sonnenfinsternissen werden an den Rändern der Corona auch phantastisch geformte, rotschimmernde Ausstrahlungen sichtbar, sog.

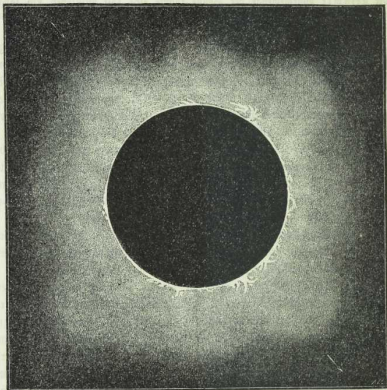


Fig. 45. Totale Sonnenfinsternis, beobachtet zu Schoolor in Hindustan.

Protuberanzen (Hervorragungen). Es ist kaum mehr ein Zweifel darüber, daß man es auch hier hauptsächlich mit glühenden Wasserstoffmassen zu tun hat, die zuweilen bis zu Hunderttausenden von Kilometern emporsteigen.

1.9.20. Sonnenflecken. An der Oberfläche der Sonne sieht man mitunter größere lichtschwache Stellen, die Sonnenflecken (Fig. 46); sie unterliegen beständiger Veränderung; alte verschwinden, neue entstehen, und immer nach rund 11 Jahren erreicht ihre Anzahl den Höhepunkt (elfjährige Periode